



- *professionelles Forderungsmanagement*
- *höhere Liquidität*
- *reduziertes Prozesskostenrisiko*

Überblick *ForderungsSchutzBrief*

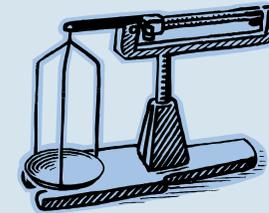
1. Eine starke Gesellschaft



2. Warum Sie dieses Produkt anbieten sollten



3. Leistung und Preis des Produktes



4. Kundenvorteile



1. Eine starke Gesellschaft



Domnowski Inkasso GmbH

Gründung 1980 durch Reinhard Domnowski

Registrierter Inkassodienstleister nach § 10 Abs. 1 Nr. 1 RDG seit 1983

100%Tochter der GFKL Financial Services AG, Essen

GFKL Financial Services AG

Jahresumsatz in 2007: 1,2 Mrd. Euro (+17 %)

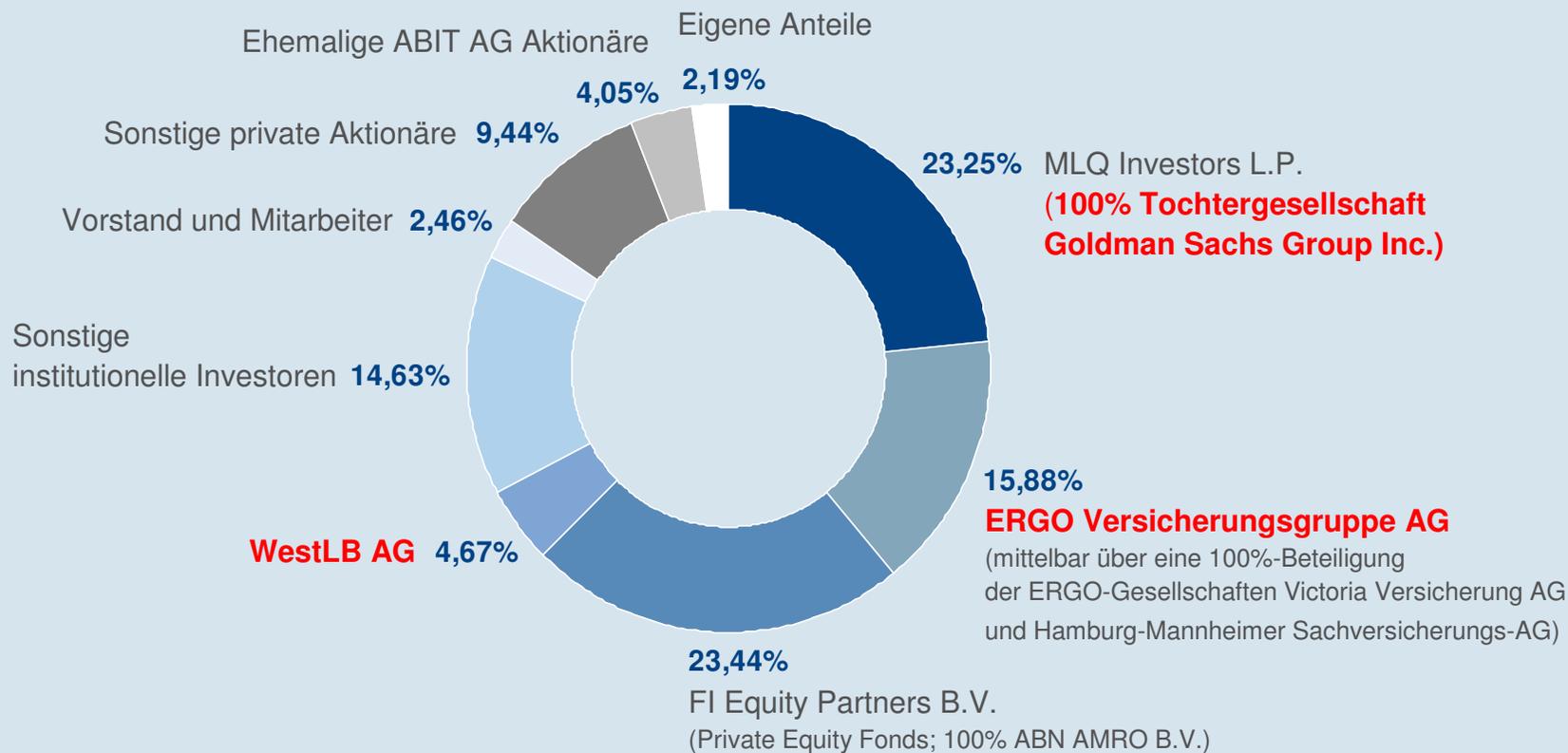
Eigenkapitalrendite 2007: 11,2 %

Mitarbeiter: 1.633 (Stand: 30.09.2008)

GFKL verfügt über das höchst mögliche Rating von S&P als Servicer

GFKL zählt damit zu den drei am besten bewerteten Unternehmen in Europa

1. Eine starke Gesellschaft



Basis: 17.633.790 Aktien; 136,86 Mio. EUR Eigenkapital (ohne Minderheiten); Stand: 30.06.2008

2. Warum Sie dieses Produkt anbieten sollten



1. **Kein Versicherungsprodukt, kein 34d**
2. **Stornofreies Produkt**
3. **Wiederkehrende Provisionseinnahmen**
4. **Einzigartige Dienstleistung** im gewerblichen Bereich
5. **Neukundenansprache** über einen Türöffner, **den jeder Gewerbekunde benötigt**
6. **Neue** Geschäftsmöglichkeit für Ihre bestehenden Kunden
7. **Einzigartige Bindungsmöglichkeit des Kunden an Ihre Homepage**

3. Leistung und Preis des Produktes

Gewerbekunden können künftig ihre offenen **Forderungen zu exklusiven und im Marktvergleich einzigartigen Konditionen eintreiben lassen!**

(außergerichtlich und nach Ampelcheck auch gerichtlich)

3. Leistung und Preis des Produktes



Leistungen:

SCHUFA

Einmeldung der offenen Forderungen als Negativeintrag in die Datenbank der SCHUFA Holding AG.

Administration

u. a. Sichtung, Forderungsberechnung inkl. Verzugszinsen, Kontoführung, Bonitäts- und Anschriftenprüfungen, Portokosten.

Inkassovergütung

Wird ausschließlich dem Schuldner analog dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (§ 13 Abs. 1, RVG) berechnet.

Außergerichtliches Inkassoverfahren

Zahlungsaufforderung mit SCHUFA-Flyer und Rückantwortformular. Qualifiziertes Telefoninkasso. Differenzenmanagement, Anwaltliches Mahnschreiben mit Androhung gerichtlicher Maßnahmen.

Gerichtliches Mahn- und Vollstreckungsverfahren

Gebühren unserer Vertragsanwälte. Gerichts- und Gerichtsvollzieherkosten

Langzeitüberwachung

Übernahme der rechtskräftig titulierten Forderungen bis zur endgültigen Verjährung in die Langzeitüberwachung.

1. Schritt: Erste Inkassomahnung (Frist 14 Tage)

Hier wird der Schuldner an die Existenz der Forderung erinnert und aufgefordert, diese zu begleichen, ggf. auch mit Ratenzahlungen; gleichzeitig werden evtl. Einwände gegen die Forderung erfragt. Neben dem SCHUFA-Flyer liegt ein Rückantwortformular bei.

2. Schritt: Zweite Inkassomahnung (Frist 14 Tage)

Diese erfolgt durch den Mahnanwalt und weist den Schuldner auf die erfolgte Beauftragung zur Einleitung des gerichtlichen Mahnverfahrens bei Nichtzahlung hin. Auch hier erfolgt nochmals der Hinweis auf die angestrebte außergerichtliche und gütliche Einigung.

3. Schritt: Saldenmeldung an die SCHUFA

Die mit der SCHUFA entwickelte individuelle Schnittstelle ermöglicht uns eine tagaktuelle Einmeldung der offenen Salden. Hierdurch werden u.a. auch Nachmeldungen an alle SCHUFA-Vertragspartner generiert.

4. Schritt: Abstimmung in den Powerdialer / Outbound (in der Regel Frist 14 Tage)

Sofern zum Schuldner eine Telefonnummer gespeichert ist, erfolgt eine aktive telefonische Ansprache über Outbound; ggf. auch eine konkrete Einwandbehandlung.

5. Schritt: Mahnbescheid bzw. vorläufige Stornierung

Gemäß Abstimmung mit dem Gläubiger erfolgt die Erstellung des Mahnbescheides oder die vorläufige Stornierung. Vor Ablauf der Verjährung erfolgt in jedem Falle eine Wiedervorlage.

Berechnung des Verzugsschadens an den Schuldner (gem. § 13 RVG)

Dem Schuldner werden bei Forderungen bis 300,00 Euro 1 Gebühr, darüber 1,5 Gebühren als Inkassokosten berechnet. Für Ratenzahlungsvereinbarungen berechnen wir 1,5 Gebühren. Kosten für den Vertragsanwalt werden gem. RVG in Rechnung gestellt. Weitere Kosten (Kontoführungsgebühren u.ä.) werden nicht berechnet.

Forderungsprobleme effizient bearbeiten



Das sollten Sie wissen und beachten!

Korrekte Vertragspartner

Nicht selten handeln kleine Gewerbetreibende nicht unter dem korrekten Namen sondern unter einer bloßen Etablissementbezeichnung wie "Jutta's Imbiss". Unter dieser Bezeichnung kann Ihr Vertragspartner jedoch nicht gerichtlich in Anspruch genommen werden und es sind oftmals kostenintensive Ermittlungen notwendig. Bitte erfassen Sie deshalb in allen Fällen den korrekten Namen und die Adresse.

Schriftliche Vereinbarungen

Viele Rechtsstreite könnten vermieden werden, wenn die getroffenen Vereinbarungen (auch die AGB's) schriftlich festgehalten worden wären. Der Ausgang eines Rechtsstreites hängt ohne schriftliche Vereinbarung meist davon ab, ob er anhand von Zeugenaussagen auch bewiesen werden kann.

Halten Sie bitte die getroffenen Vereinbarungen (ggf. Vertragsangebot) möglichst schriftlich fest bzw. bestätigen diese.

Korrekt fakturieren und mahnen

Der Schuldner kommt seit dem 01.01.2002 grundsätzlich 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufforderung in Verzug. Mahnen Sie bitte zügig, denn mit dem Alter der Forderung erhöht sich auch das Ausfallrisiko.

Da der Zugang der Rechnung oder Mahnung jedoch bestritten werden kann, bitte entsprechend dokumentieren (ggf. per Fax).

3. Leistung und Preis des Produktes

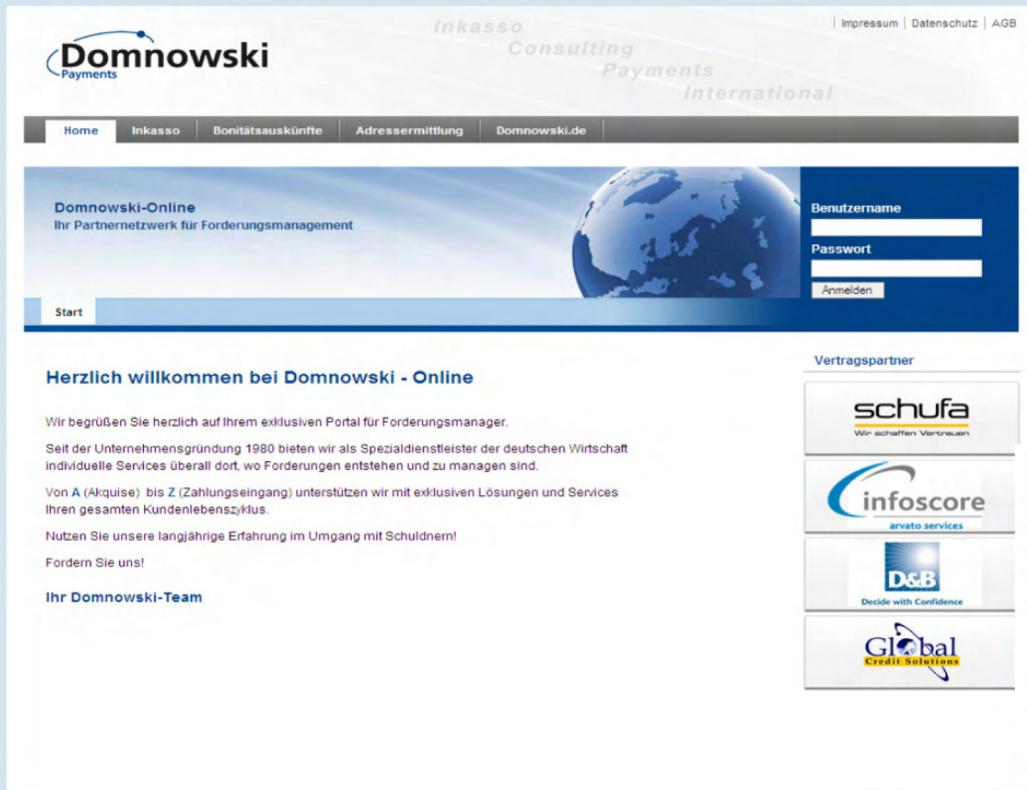
DIG stellt dem Kunden ein **Internetportal** zur Verfügung.

Das Portal bietet u.a. folgende Services:

- Tagaktuelles Reporting aller übergebenen Forderungen
- Einfache und komfortable Benutzerverwaltung für die Gewerbetunden
- Bonitätsauskünfte und Wirtschaftsauskünfte
 - Kombiauskunft über Privatpersonen
 - Kurzauskunft über Gewerbetreibende
 - Firmenkurz- oder Vollauskunft über handelsregisterlich eingetragene Unternehmen
- **Das Portal wird durch einen Link auf der Homepage des Vermittlers gefunden**

3. Leistung und Preis des Produktes

www.domnowski-online.de



The screenshot shows the Domnowski-Online website. At the top left is the Domnowski Payments logo. To its right, the text 'Inkasso Consulting Payments International' is displayed in a light, semi-transparent font. Further right are links for 'Impressum', 'Datenschutz', and 'AGB'. Below this is a navigation bar with tabs for 'Home', 'Inkasso', 'Bonitätsauskünfte', 'Adressermittlung', and 'Domnowski.de'. The main content area features a blue header with a globe image. On the left, it says 'Domnowski-Online Ihr Partnernetzwerk für Forderungsmanagement'. On the right, there is a login form with fields for 'Benutzername' and 'Passwort', and an 'Anmelden' button. Below the header, the text 'Herzlich willkommen bei Domnowski - Online' is followed by a welcome message and a list of services. On the right side, there is a 'Vertragspartner' section with logos for 'schufa', 'infoscore', 'D&B', and 'Global Credit Solutions'.

Domnowski
Payments

Inkasso Consulting Payments International

Impressum | Datenschutz | AGB

Home Inkasso Bonitätsauskünfte Adressermittlung Domnowski.de

Domnowski-Online
Ihr Partnernetzwerk für Forderungsmanagement

Benutzername

Passwort

Anmelden

Start

Herzlich willkommen bei Domnowski - Online

Wir begrüßen Sie herzlich auf Ihrem exklusiven Portal für Forderungsmanager.

Seit der Unternehmensgründung 1980 bieten wir als Spezialdienstleister der deutschen Wirtschaft individuelle Services überall dort, wo Forderungen entstehen und zu managen sind.

Von A (Akquise) bis Z (Zahlungseingang) unterstützen wir mit exklusiven Lösungen und Services Ihren gesamten Kundenlebenszyklus.

Nützen Sie unsere langjährige Erfahrung im Umgang mit Schuldnern!

Fordern Sie uns!

Ihr Domnowski-Team

Vertragspartner

schufa
Wir schaffen Vertrauen

infoscore
arvato services

D&B
Decide with Confidence

Global
Credit Solutions

3. Leistung und Preis des Produktes

Zusätzlich erhalten die Kunden über DIG

- Bonitätsauskünfte und Wirtschaftsauskünfte
- Adressermittlungen bis hin zur Einwohnermeldeamtsanfrage
- Langzeitüberwachung bereits erworbener Titel
- Telefon-Hotline

3. Leistung und Preis des Produktes

Langzeitüberwachung vollstreckbarer Titel

- auf reiner Erfolgsbasis -

Administration

u.a. Sichtung, Forderungsberechnung, Kontoführung, Bonitäts- u. Adressermittlungen

SCHUFA

Einmeldung der offenen Salden als Negativeintrag in die Datenbank der SCHUFA Holding AG;
Automatisiertes Bearbeiten der Nachmeldungen

Inkasso

Telefonische bzw. persönliche Schuldneransprache; Vereinbarung und Überwachung von Teilzahlungen;
Einleitung geeigneter Zwangsvollstreckungsmaßnahmen; Forderungsdauerüberwachung mit Mahnroutinen

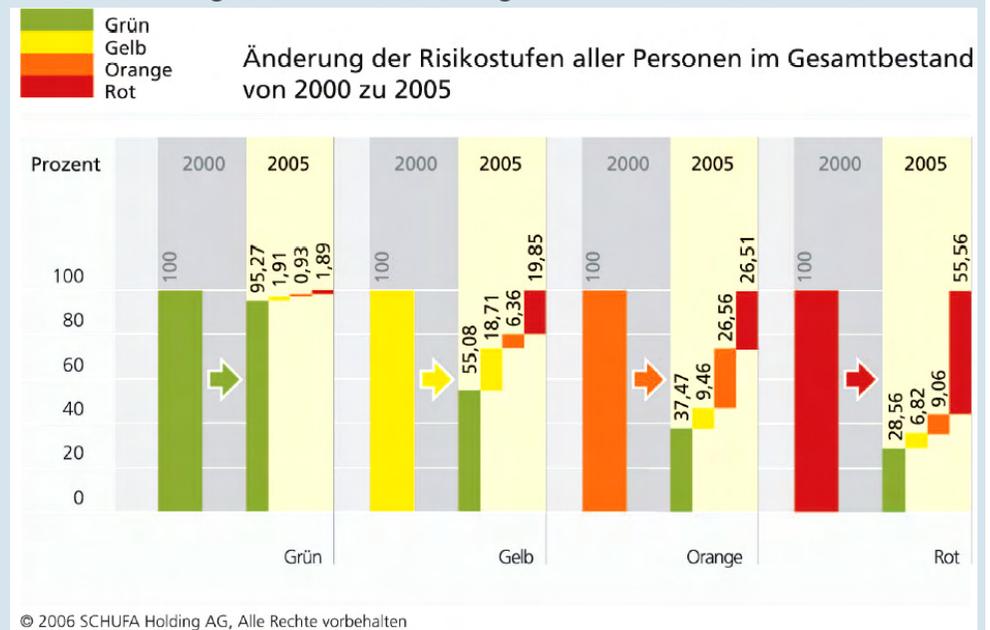
Wir berechnen folgende Kosten:

30 % Erfolgsprovision

Ihre Erfolgchancen:

Die „Roten“ haben vollstreckbare Titel gegen sich. Fast die Hälfte dieser Schuldner haben Begonnen Ihre Forderungen zu bezahlen.

Und wir wissen wer!



3. Leistung und Preis des Produktes



Auslandsinkasso: Vorteile unseres weltweiten Partnernetzwerkes

Unterschiedliche Rechtssysteme, Zahlungsgepflogenheiten und wechselnde Devisenvorschriften erhöhen bei Forderungen gegen ausländische Schuldner das Risiko.

Große Entfernungen und andere Sprachen erschweren die Arbeit. Eine professionelle Bearbeitung bedarf einer langjährigen Erfahrung im internationalen Geschäft sowie eines weltweiten Netzwerkes.

Ein Ansprechpartner, mit dem Sie in deutscher Sprache kommunizieren; die Korrespondenz mit dem Schuldner erfolgt in seiner Landessprache.

Kostensituation

Neben einer geringen Auftragsgebühr entstehen bei Ihnen zunächst keine Kosten. Die Erfolgsprovision beträgt je nach Schuldnerland zwischen 12,5% und 30,0%. Kann die Forderung außergerichtlich nicht realisiert werden, entscheiden Sie selbst, ob ein Klageverfahren betrieben werden soll.

Kostenvergleich

Forderung 1.000 EUR *	ohne ForderungsSchutzBrief				mit ForderungsSchutzBrief			
	Gerichtskosten / Gerichtsvollzieher kosten	eingene Rechtsanwalts- kosten	Rechtsanwalts- kosten der Gegenseite	Gesamtkosten	Gerichtskosten / Gerichtsvollzieher kosten	eingene Rechtsanwalts- kosten	Rechtsanwalts- kosten der Gegenseite	Gesamtkosten
Forderung aussergerichtlich eingezogen **	keine	121,38 €	keine	121,38 €	keine	keine	keine	keine
Forderung aussergerichtlich nicht eingezogen **	keine	121,38 €	keine	121,38 €	keine	keine	keine	keine
Forderung durch Gerichtsvollzieher eingezogen	225,00 €	345,46 €	keine	570,46 €	keine	keine	keine	50,00 €
Forderung durch Gerichtsvollzieher nicht eingezogen	225,00 €	dto.	keine	225,00 €	keine	keine	keine	keine
Klageverfahren (nach Einspruch auf den VB) mit Versäumnisurteil gewonnen	keine	244,84 €	keine	244,84 €	keine	keine	keine	50,00 €
Klageverfahren (nach Einspruch auf den VB) nach Beweisaunahme gewonnen	keine	300,48 €	keine	300,48 €	keine	keine	keine	50,00 €
Klageverfahren (nach Einspruch auf den VB) nach Beweisaunahme verloren	165,00 €	300,48 €	300,48 €	765,96 €	165,00 €	keine	300,48 €	465,48 €
Klageverfahren (nach Einspruch auf den VB) nach Beweisaunahme Vergleich 50 / 50 geschlossen	82,50 €	401,63 €	keine	484,13 €	keine	200,81 €	keine	200,81 €
Summe				2.833,63 €				816,29 €

* Es handelt sich bei dem zugrundegelegten Forderungsfall um einen mit geringem Schwierigkeitsgrad, da ansonsten ggf. höhere Gebühren anfallen können.

** Wir sind davon ausgegangen, dass der Gegner nicht anwaltlich vertreten ist und die Forderung grundsätzlich besteht, auch wenn sie außergerichtlich nicht eingezogen werden konnte.

Kooperationen und Kunden



Wirtschaftsgesellschaft
mbH des KFZ-Gewerbes
SH / MV



Mehr als 60
Kreishandwerkerschaften



Neben über 25 Jahren Erfahrung bieten wir Ihrem Kunden:

- **Einmeldung der Schuldner in Datenbank der SCHUFA**
- **Starke Finanzkraft** und IT-Sicherheit im Verbund der GFKL – Gruppe
- **Seriöse** und kundenerhaltende Vorgehensweise
- Einzigartiges **Netzwerk von internationalen Partnern**
- **Online - Reporting** aller Forderungen im Internetportal
- Kostenübernahme im strittigen Verfahren
- Liquidität aus lange vergessenen, titulierten Forderungen
- i.d.R. **verbesserte Einwertung „Basel II“** durch Hausbank
 - Erhöhung der Kreditlinie
 - Senkung des Dispo-Zinses